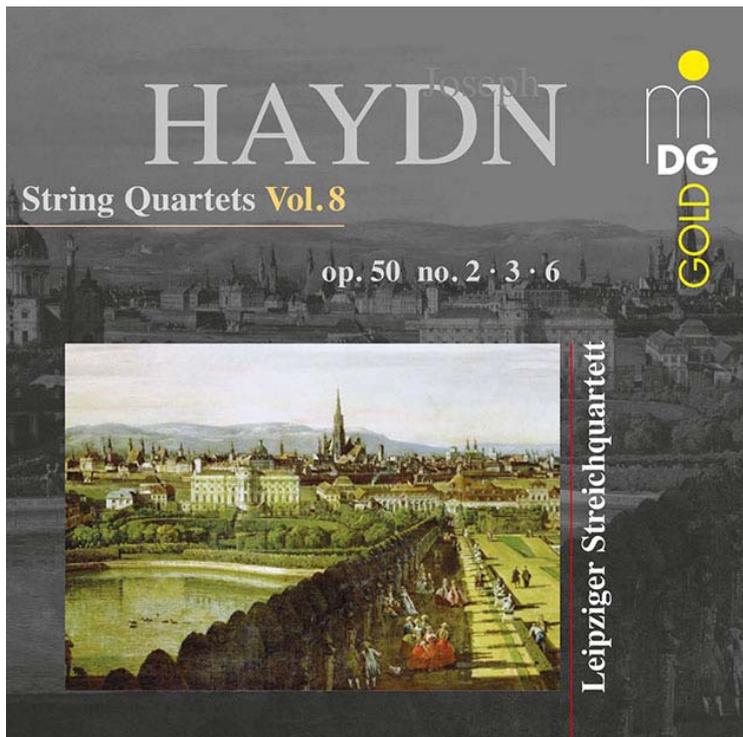


NEW • NOUVEAUTE • NEUHEIT

MDG
GOLD



04/15-(5)

Joseph Haydn (1732-1809)
Streichquartette Vol. 8
Quartette op. 50 Nr. 2, 3 & 6

Leipziger Streichquartett

1 CD

MDG 307 1898-2

UPC-Code:



LC06768

7 60623 18982 6

Auf und ab

Mit drei weiteren Werken aus op. 50 setzt das Leipziger Streichquartett seine Haydn-Edition fort. Und wieder gelingt es den Leipziguern grandios, klassische Vollendung mit überraschend-frischem Esprit zu verbinden. Dass die vier Sachsen auf der Höhe der historisch informierten Interpretationspraxis sind, versteht sich von selbst, und die Verwendung von Bogenmodellen aus dem 18. Jahrhundert sorgt auch in dieser neuesten Einspielung für ein vielfarbiges Musikerlebnis, das keine Wünsche offen lässt.

Anfang und Ende

Haydn ist ein Phänomen: Auf der einen Seite erarbeitet er in mehreren Werkzyklen die klassische Form des Streichquartetts, um sie auf dem Höhepunkt der Vollendung durch völlig unvorhersehbare Einfälle gleich wieder in Frage zu stellen. Man höre nur einmal den Anfang des 6. Quartetts: Das Stück beginnt auf der None, mit einer Wendung, die mehr einer Schlusskadenz ähnelt; lediglich das Cello sorgt dann mit pulsierenden Achteln für den nötigen Drive, um in den Satz einzusteigen. Und eine überaus abenteuerliche Harmonik lässt auch im weiteren Verlauf ein Gefühl harmloser Betulichkeit gar nicht erst aufkommen. Und dann der Schlusssatz: Eine wilde Bariolage, die dem Stück den zweifelhaften Beinamen „Froschquartett“ eintrug...

Frosch und König

Verspielt, gleichzeitig jedoch mit ländlerischer Derbheit beginnt die CD; reiche Verzierungen und filigrane Dreiklangsbrechungen fordern vor allem den Primarius. Dass sich aus diesen Figurationen im Mittelteil dann eine veritable Doppelfuge entwickelt, zeigt einmal mehr den hintergründigen Humor, der Haydns kompositorische Meisterschaft mit schier

grenzenloser Fantasie verbindet. Gewidmet sind die Quartette dem preußischen König, der sich artig mit einem kostbaren Ring bedankte...

Alt und neu

Seit über 20 Jahren spielt das Leipziger Streichquartett in der Champions' League der Kammermusik. Mit Preisen und Auszeichnungen überhäuft, überrascht das Weltklasseensemble immer wieder mit aufsehenerregenden Einspielungen und Konzerten. Dass die zahlreichen Klassiker des Genres ebenso liebevoll gepflegt werden wie allerneueste Kompositionen, ist Ausdruck einer stilistischen Bandbreite, die Ihresgleichen sucht.

Vol. 1: Die 7 letzten Worte
unseres Erlösers am Kreuz
MDG 907 1550-6 (Hybrid-SACD)

Vol. 2: op. 50 Nr. 1, 4 + 5
MDG 307 1585-2

Vol. 3: op. 76, Nr. 2-4
MDG 307 1683-2

Vol. 4: op. 20, Nr. 2, 4 + 6
MDG 307 1706-2

Vol. 5: op. 64, Nr. 3-5
MDG 307 1723-2

Vol. 6: op. 33 Nr. 1, 3 & 5
MDG 307 1812-2

Vol. 7: op. 42, op. 103, op. 77 Nr. 1 + 2
MDG 307 1860-2

